

1. Nach Angabe der Stadtverwaltung wurde das Bad aufgrund von Sicherheitsmängeln geschlossen. Als Anlass wurde eine Anzeige eines Badegastes genannt, der sich während eines Besuchs im Freibad verletzt haben soll. Was ist aus dieser Anzeige geworden? Wurde ein Ermittlungsverfahren wegen Amtspflichtverletzung eingeleitet?

Zunächst wird festgestellt, dass jener Badegast sich verletzte. Es handelte sich nicht um ein Verfahren wegen Amtspflichtverletzung, sondern wegen Körperverletzung.

2. Wenn ja, mit welchem Ergebnis?

Es wurden ein Strafverfahren eingeleitet sowie zwei Strafbefehle und ein Freispruch ausgesprochen.

3. Wurde durch den Geschädigten im Rahmen eines Zivilverfahrens eine Schadenersatzforderung geltend gemacht? Wenn ja, mit welchem Ergebnis?

Nein.

4. Wurden im Zusammenhang mit dem Freibad Zschopau seit 1990 durch die Stadtverwaltung Fördermittelanträge gestellt? Wenn ja, wann und in welcher Höhe?

Das Stellen von Fördermittelanträgen wird wie folgt bestätigt:

- 1993 in Höhe von 11.369.584 DM für ein Erlebnisbad - abschlägig beschieden
- 1994 in Höhe von 10.900.000 DM für ein Erlebnisbad - abschlägig beschieden
- 1995/1996 Nachreichung eines präzisierten Fördermittelanspruchs in Höhe von 6.000.000 DM für ein teils Erlebnis- sowie teils Sportbad - abschlägig beschieden mit der Mitteilung möglicherweise 1997/1998 entsprechende Mittel einzuordnen, jedoch keine Zuwendung von Fördermitteln aufgrund des späteren Freibaderlasses
- 1993 Förderung für die Instandsetzung des Sprungturms in Höhe von 76.500 DM

5. Welche konkreten vertraglichen Verpflichtungen für die Stadt Zschopau bestehen aktuell im Zusammenhang mit dem Freibad Zschopau?

Keine.

6. In der ersten Sitzung der Arbeitsgruppe „Freibad Zschopau“ am 09.02.2010 wurden unter Punkt 1.5 die vorläufigen Gesamtkosten des Freibadbetriebs im Jahr 2009 dargestellt. Leider war die Aufgliederung nach Kostenarten nicht Bestandteil des Protokolls. Bitte stellen Sie den Stadträten die endgültige Aufstellung nach Kostenarten für das Jahr 2009 schriftlich zu Verfügung.

Die entsprechende Aufstellung wurde vor Beginn der heutigen Sitzung Herrn Heyde übergeben. Eine Ausreichung an alle Stadträte erfolgt zu einem späteren Zeitpunkt.

7. Das Protokoll der letzten Sitzung vom 09.06.2010 habe ich trotz mehrfacher mündlicher und schriftlicher Zusagen bis heute leider nicht erhalten. Ich hoffe, dass diese Bearbeitungszeit für die Beantwortung von Anfragen an die Stadtverwaltung nicht repräsentativ ist. Falls Sie nicht die Absicht haben, mir das Protokoll zur Verfügung zu stellen, bitte ich um eine kurze Mitteilung.

Das Protokoll wurde vor Beginn der Sitzung Herrn Heyde übergeben.

Frau Buschmann bezieht sich auf einen Bauantrag zur Errichtung einer Verladehalle mit Standort Helmgarten 3 in Zschopau, welchem der Technische Ausschuss in seiner Sitzung am 23.11.2011 zustimmte. Diese Entscheidung beinhaltete die Zustimmung zur Überschreitung der Baugrenze. Das zuständige Landratsamt stimmt dieser Verfahrensweise nicht zu, da es sich um eine erhebliche Überschreitung der Baugrenze handle. Eine Änderung des Bebauungsplans im vereinfachten Verfahren könne hier jedoch Abhilfe schaffen. Eine entsprechende Vorberatung findet im Rahmen des Technischen Ausschusses am 25.01.2012 statt.